

Einladung



universität  
wien

# ANTRITTSVORLESUNGEN DER EVANGELISCH-THEOLOGISCHEN FAKULTÄT

17. März 2016



**Annette  
Schellenberg**  
Professorin  
für Altes  
Testament



**Uta Heil**  
Professorin für  
Kirchengeschichte



## ANNETTE SCHELLENBERG

---

ist Professorin für Altes Testament an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien.

Studium der Ev. Theologie an der Universität Zürich; 2002 Promotion; 2011 Habilitation; 2003–2005 Visiting Scholar an der UCLA; 2007–2014 Assistant/Associate Professor of Old Testament an der Graduate Theological Union in Berkeley (mit tenure); ab Februar 2014 in Wien.

**Forschungsschwerpunkte:** Weisheitsliteratur; Hohelied; Alttestamentliche Anthropologie; Beziehungen zwischen dem AT und seiner altorientalischen Umwelt.



## UTA HEIL

---

ist Professorin für Kirchengeschichte an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien.

Studium der Ev. Theologie in Bethel und Bonn; Promotion, wissenschaftliche Mitarbeiterin und Assistentin in Erlangen; Habilitation 2009; 2009–2010 Vertretung des Lehrstuhls Kirchengeschichte in Erlangen; 2011 Vertretung der Professur für Kirchengeschichte in Jena; 2012–13 Gastprofessur in Tübingen; 2013–2015 Heisenbergstipendiatin (DFG); 2013–14 Lehrvertretung in Wien.

**Forschungsschwerpunkte:** Streit um die Trinität (4.–6. Jh.); apologetische Literatur des 2. Jh.s; Christentum in der Zeit der „Völkerwanderung“.

# PROGRAMM

---

## **Donnerstag, 17. März 2016**

Kleiner Festsaal der Universität Wien  
Universitätsring 1, 1010 Wien

**18.00 Uhr**

## **Kammermusikalische Einlage**

### **Begrüßung**

Rektorat der Universität Wien

### **Einleitende Worte**

Univ.-Prof. Dr. Martin Rothgangel  
(Dekan der Evangelisch-Theologischen Fakultät)

### **Antrittsvorlesung**

Univ.-Prof. Dr. Annette Schellenberg

„IHRE BRÜSTE SOLLEN DICH ALLEZEIT TRUNKEN  
MACHEN“ (PROV 5,19). ZUM WEISHEITLICHEN  
UMGANG MIT DER EROTIK (DES HOHELIEDS?)

## **Kammermusikalische Einlage**

### **Antrittsvorlesung**

Univ.-Prof. Dr. Uta Heil

KÖNNEN CHRISTEN EINEN DIALOG  
FÜHREN? ZUR STREITKULTUR DES  
SPÄTANTIKEN CHRISTENTUMS

## **Kammermusikalische Einlage**

### **Kleiner Empfang**

---

**U. A. w. g. bis 20. Februar 2016 und Information unter:**

[hildegard.busch@univie.ac.at](mailto:hildegard.busch@univie.ac.at)

Treppenfrier Zugang: Rechter Seiteneingang, Lift 1. Stock